

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	44959
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b> 7050
		<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>34</b> 47
<b>Bearbeitung</b>	NET	<b>Kartierung</b>	08.08.2011
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6457,2551
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Basenreicher Erlen-Auwald, der den Bachlauf des Poppenbütteler Grabens begleitet. Lockere bis dichte Baumschicht aus mittelhohem Stangenholz z. T. vielstämmig durchgewachsenen Schwarz-Erlen als Hauptbestandsbildner. Strauchschicht im Bereich lückiger Baumschicht bei mäßig feuchten Bodenverhältnissen aus vereinzelt Büschen des Schwarzen Holunders und der Johannisbeere sowie mittelhohen Sträuchern der Hasel, des Faulbaums, der Vogelbeere und nachwachsenden Erlen bestehend. Überwiegend dichte, hohe Krautschicht aus kleinflächig wechselnden Beständen des Flutenden Schwadens, des Gemeinen Gilbweiderich, des Gundermanns, der Bach-Sternmiere, des Frauenfarns und des Kriechenden Hahnenfußes als Hauptbestandsbildner durchsetzt von Bittersüßem Nachtschatten, Sumpf-Vergißmeinnicht, Bachbunge und Knoblauchsrauke. Bodenprofil vom Poppenbütteler Graben weg flächenweise ca. 1 m abfallend, dort staunasse, stark sumpfige Bereiche, die zur Zeit wegen eines vorangegangenen Hochwassers weitgehend vegetationsfrei sind. Vorkommen der Sumpf-Dotterblume. Zahlreiche umgestürzte, vermodernde Bäume. Gegenüber der letzten Kartierung wenig verändert.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)		
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
4	91E0-1*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Parallell zum Poppenbütteler Graben südlich der Straße Eichelhäherkamp		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	570939	<b>Hochwert (Y)</b>	5948359
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Alstertal (696.02)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lemsahl-Mellingstedt (521)	<b>Gemarkung</b>	Lemsahl-Mellingstedt (533)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [ HH-2047 / Anteil: 5% ], NSG Wittmoor [ HH-504 / Anteil: 95% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

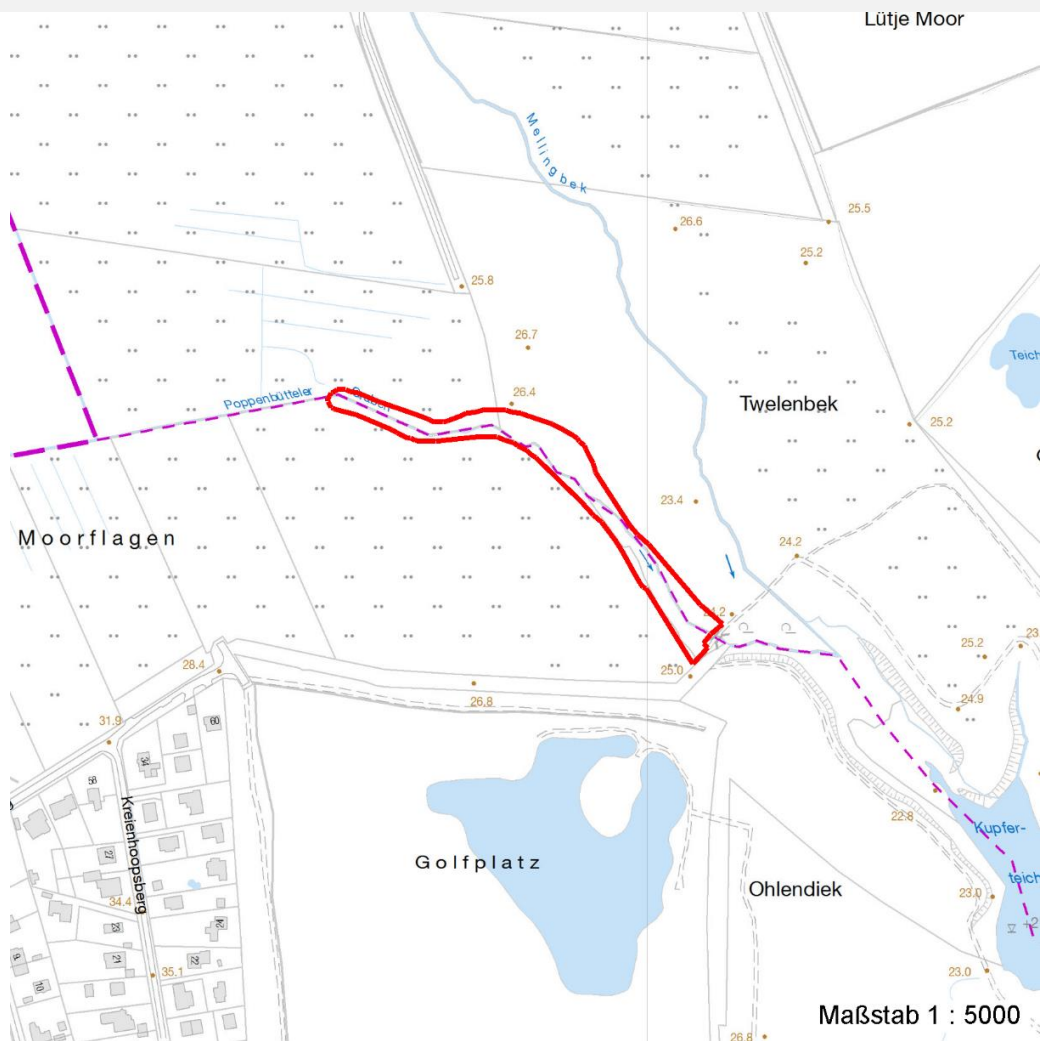
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	44959
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7048 7050
		<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	34 47
<b>Bearbeitung</b>	NET	<b>Kartierung</b>	08.08.2011
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6457,2551
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
44959	44974	7048	34	15.09.1995	K	7050	47
44959	44958	7048	34	10.06.2004	K	7050	47

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
19873	0	7048_34_080811_1.JPG	W

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

14.04.2020

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	44959
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b> 7050
		<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>34</b> 47
<b>Bearbeitung</b>	NET	<b>Kartierung</b>	08.08.2011
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6457,2551
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Noch kleines Vorkommen von Staudenknöterich
Wertgesichtspunkte	Gut entwickelte, biototypische Vegetation Rest der ursprünglichen Naturlandschaft Vorkommen seltener Pflanzen
zoologisch bedeutsame Strukturen	Nasse Mulden Totholz
Maßnahmen	Staudenknöterich beobachten. Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1 (Keine weiteren Maßnahmen außer Sukzession sinnvoll.)

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7048_34_080811_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>	W	<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WEA
<b>- Zusatz</b>	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhdendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen- Quellwälder	<b>FFH-LRT</b>	91E0-1*
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	44959
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b> 7050
			<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>34</b> 47
<b>Bearbeitung</b>	NET	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			08.08.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				6457,2551
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	tw. Bewegt
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	4 - schattig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	90 %
Strauchschicht	20 %
1. Krautschicht	80 %
Mooschicht	5 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	12.00 m

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
<b>91E0-1 (HH) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder</b>					<b>C</b>
<b>Habitatstrukturen</b>					<b>C</b>
Entwicklungsphasen / Bestandstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		<b>B</b>
Anzahl Phasen;	> 2	2	1		<b>B</b>
in enger Verzahnung;	ja	nein	nein		<b>B</b>
> 1 Baumholzklasse;	ja	ja	nein		<b>C</b>
Reifephase vorhanden;	ja	nein	nein		<b>B</b>
Altbäume; Altbäume sind älter 150 Jahre:	günstig	mittel	ungünstig		<b>B</b>
BHD > 80 cm (40cm im Auwald)					
Anz. / ha bzw. /100m (linear);	> 5 / 1	1-5 / 0,4-1	keine / < 0,4		<b>B</b>
Stehendes und liegendes Totholz;	günstig	mittel	ungünstig		<b>B</b>
Anz. / ha bzw. / 100m (linear);	> 3 / > 0,5	1-3 / 0,2-0,5	kein / < 0,2		<b>B</b>
liegend: l. / stehend: s.;	l. und s.	l. oder s.	l. oder s.		<b>B</b>
Hydrologie und Dynamik;	günstig	mittel	ungünstig		<b>B</b>
naturn. Fließgewässer;	naturnah	beeintr.	naturfern		<b>A</b>
naturnahe Dynamik;	naturnah	beeintr.	naturfern		<b>A</b>
Überflutung;	vollständ.	partiell	kleinfläch.		<b>C</b>
<b>Beeinträchtigungen</b>					<b>B</b>
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		<b>A</b>
Fahrspuren;	keine	nur Teilfl.	flächig		<b>A</b>
Entwässerung;	keine	gering	deutlich		<b>A</b>
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		<b>A</b>
sonstige Nährstoffeinträge;	keine	gering	deutlich		<b>B</b>
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		<b>A</b>
untypische Baumarten; Deckung %	< 5%	5-10%	11-30%		<b>A</b>

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	44959
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b> 7050
			<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>34</b> 47
<b>Bearbeitung</b>	NET	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			08.08.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>
				6457,2551
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Verdichtungszeiger; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		A
Nitrophyten; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		A
Neophyten / Gartenpflanzen; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		B
untyp. Arten (ohne Bäume); Deckung %	< 10%	10-25%	> 25%		A
Verbiss, Schäle; Einfluss auf die Verjüngung des Bestandes	keine	verj.hemmen	verj.gefährde		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Tritt / Zerschneidung;	keine	gering	stark		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		B
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		B
<b>Arteninventar</b>					B

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		9

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	z		K1													
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		K1													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		B1													
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	h		K1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1													
Betula pubescens pubescens (Moor-Birke)	7	w		B1													
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		K1									3	3	V	V	
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	z		K1	-												
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		S	-												
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S	-												
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		K1													
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	z		K1	-									V		V	
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		S													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Holzzahn)	7	w		K1													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		K1	-												

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	44959	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>	7050
			<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>34</b>	47
<b>Bearbeitung</b>	NET	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>	08.08.2011
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6457,2551
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		K1													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		K1													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		K1													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		K1													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		K1													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		K1													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		K1													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		K1													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	h		K1													
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		K1	-												
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	h		K1													V
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		K1	-												
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	w		K1										3			V
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		S													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		S	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	h		K1													
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	z		S													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		K1	-												
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1													
Salix spec. (Weide)	7	w		B1													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	h		S													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		K1													V
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	z		K1													
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	h		K1										3			
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		K1													
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	z		K1													
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		S	-												
Viola riviniana (Hain-Veilchen)	7	w		K1													
<b>Bryophyta (Moose)</b>																	
Marchantia polymorpha (Gewöhnliches Brunnenlebermoos)	7	h		M													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>4</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>2</b>
<b>Anzahl Arten</b>														<b>44</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland